



Antrag

der Fraktionen von SPD, CDU, FDP, Bündnis 90/Die Grünen, Die Linke und SSW

Umsetzung der Resolution der 18. Ostseeparlamentarierkonferenz (BSPC) in Nyborg

Der Landtag wolle beschließen:

Der Schleswig-Holsteinische Landtag befürwortet die Beratungen und Ergebnisse der 18. Ostseeparlamentarierkonferenz in Nyborg, Dänemark. Er stimmt der Resolution zu und erwartet, dass die Landesregierung diese umsetzt. Der Landtag ist über den Stand der Umsetzung in der 7. Tagung zu unterrichten.

Die einvernehmlich beschlossene Resolution betont die Notwendigkeit, in Bezug auf die Sicherheit im Seeverkehr, den Umweltschutz und Energiefragen sowie Fragen des Arbeitsmarktes und der sozialen Wohlfahrt zusammen zu arbeiten und gemeinsame Strategien und Projekte zu entwickeln.

Der Landtag fordert die Landesregierung auf, insbesondere

- den Fünf-Punkte-Aktionsplan „Clean Baltic Shipping“ der BSSSC zur Reduzierung der Umweltbelastungen durch die Schifffahrt zu unterstützen und
- zum Abbau von Barrieren für die Entwicklung eines grenzüberschreitenden Arbeitsmarktes vor allem in der deutsch-dänischen Grenzregion beizutragen.

Der Schleswig-Holsteinische Landtag wird Vertreter in die neu eingerichteten Arbeitsgruppen der BSPC zu den Themen „Integrierte Meerespolitik“ und „Zivile Sicherheit“ entsenden.

Begründung:

Der Schleswig-Holsteinische Landtag beteiligt sich jährlich an den Beratungen innerhalb der Gremien der Ostseeparlamentarierkonferenz (BSPC), um die Entwicklung in der Ostseeregion hin zu einer sicheren und sauberen Ostsee sowie einer ökonomisch starken Region gepaart mit sozialer Verantwortung zu unterstützen. Die Entwicklung der Ostseeregion hin zu einer europäischen maritimen und sozialen Modellregion, die die Aspekte des Umweltschutzes und der sozialen Wohlfahrt mit Aspek-

ten der Sicherheit verbindet, ist gerade für Schleswig-Holstein von großer Bedeutung.

Rolf Fischer
und Fraktion

Niclas Herbst
und Fraktion

Kirstin Funke
und Fraktion

Bernd Voß
und Fraktion

Heinz-Werner Jezewski
und Fraktion

Anke Spoorendonk
und Fraktion